

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:  
FRANZ XAVER FRIEDRICH

46

Wien, am 16. Februar 1933.

## Die Bevölkerungsbewegung in Wien im vergangenen Dezember.

Nach einer Mitteilung der Magistratsabteilung für Statistik kamen im vergangenen Dezember in Wien 1.131 Säuglinge lebend zur Welt; das sind um 106 mehr als im vergangenen November, hingegen um 100 weniger als im Dezember 1931. Von den Lebendgeburten waren 581 Knaben und 550 Mädchen, 881 eheliche und 250 uneheliche Kinder. In der Wohnung der Mutter wurden 193, in Anstalten 938 Kinder geboren. Die Zahl der Totgeburten im Berichtsmonate betrug 88, um 34 weniger als im vergangenen November und um 23 weniger als im Dezember 1931.

Im Berichtsmonate starben in Wien 2.038 Personen; das sind um 64 Personen mehr als im vergangenen November, aber um 232 weniger als im Dezember 1931. Von den Verstorbenen waren 1.026 männlichen und 1012 weiblichen Geschlechtes; 1.936 gehörten der Wiener Bevölkerung an, während 102 ortsfremd waren. In der Wohnung starben 902, in Anstalten 1.136 Personen. Als hauptsächliche Todesursachen sind in 397 Fällen organische Herzkrankheiten, in 332 Fällen Krebs, in 168 Fällen Tuberkulose der Atmungsorgane und in 148 Fällen Lungen- und Rippenfellentzündung angegeben worden; 120 Anzeigen haben als Todesursachen Gehirnschlag, 88 Anzeigen Arterienverkalkung, 61 Anzeigen Altersschwäche und 44 Anzeigen epidemische Krankheiten bezeichnet. 91 Verstorbene standen in einem Alter bis zu fünf Jahren, 28 in einem Alter von fünf bis zehn Jahren, 17 in einem Alter von zehn bis fünfzehn Jahren, 20 in einem Alter von fünfzehn bis zwanzig Jahren, 83 in einem Alter von zwanzig bis dreissig Jahren, 140 in einem Alter von dreissig bis vierzig Jahren, 195 in einem Alter von vierzig bis fünfzig Jahren und 329 in einem Alter von fünfzig bis sechzig Jahren; 1.135 Verstorbene waren mehr als 60 Jahre alt.

Die Zahl der Selbstmorde in Wien betrug im vergangenen Dezember 98; das sind um 6 weniger als im vergangenen November, hingegen um 8 mehr als im Dezember 1931. Im Berichtsmonate unternahmen 160 Personen einen Selbstmordversuch, um 32 weniger als im vergangenen November, aber um 4 mehr als im Dezember 1931.

Ueber die Säuglingssterblichkeit wird berichtet, dass im vergangenen Dezember in Wien 67 Säuglinge starben, um 12 mehr als im vergangenen November, hingegen um 13 weniger als im Dezember 1931. Von den im Berichtsmonate verstorbenen Säuglingen waren 42 Knaben und 25 Mädchen, 44 eheliche und 23 uneheliche Kinder; 37 Säuglinge starben im ersten Lebensmonat, 30 im zweiten bis zwölften Lebensmonat.

Nach dem Bericht der Magistratsabteilung für Statistik sind im vergangenen Dezember 10.738 Personen nach Wien zugewandert und 9.225 Personen von Wien abgewandert. Die Zunahme der Bevölkerung durch Wanderung beträgt daher im Berichtsmonate 1.513 Personen.

An das Gesundheitsamt der Stadt Wien wurden im Berichtsmonate 525 Anzeigen über Scharlacherkrankungen, 667 Anzeigen über Diphtherieerkrankungen und 391 Anzeigen über Schafblatternerkrankungen erstattet.